

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

1. Geltung der Allgemeinen Vertriebsbedingungen

1.1 Allen Aufträgen und Liefergeschäften der Universal Transmissions GmbH ("Verkäufer") liegen ausschließlich die nachstehenden Allgemeinen Vertriebsbedingungen (nachfolgend: "AVB") sowie die Regelungen des jeweiligen Vertrages zugrunde.

1.2 Die AVB sind ein integraler Bestandteil des Vertrags mit dem Kunden ("Käufer"), und sie gelten als von dem Käufer genehmigt, selbst wenn sie von dem Käufer nicht unterzeichnet wurden. Die AVB gelten auch für alle weiteren (Liefer-) Geschäfte mit dem Käufer im Rahmen laufender Geschäftsbeziehungen, auch wenn der Verkäufer sich in Zukunft nicht ausdrücklich auf sie beruft. Das gilt auch dann, wenn diese Bedingungen dem Käufer erst nach dem ersten Abschluss eines Vertrags mit dem Verkäufer zur Kenntnis gelangt sein sollten.

1.3 Abweichende Vereinbarungen, insbesondere widersprechende Geschäftsbedingungen des Käufers, bedürfen zu ihrer Geltung der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung durch den Verkäufer und sind für jeden Einzelvertrag gesondert schriftlich von ihm zu bestätigen. Ohne eine solche Bestätigung verpflichten die Bedingungen des Käufers den Verkäufer nicht, selbst wenn der Verkäufer ihnen nicht ausdrücklich widerspricht oder in Kenntnis solcher Bedingungen vorbehaltlos an den Käufer liefert.

1.4 Änderungen dieser AVB wird der Verkäufer dem Käufer spätestens vier Wochen vor dem Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform mitteilen. Die Zustimmung des Käufers gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht bis zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen dem Verkäufer in Textform angezeigt hat. Auf diese Genehmigungswirkung weist der Verkäufer den Käufer in der Mitteilung über die Änderung dieser AVB besonders hin.

1.5 Die AVB gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne von § 310 Abs. 1, Satz 1 BGB.

2. Definitionen

2.1. "Verkäufer" ist die Universal Transmissions GmbH. "Käufer" ist der Erwerber von Waren des Verkäufers. Namen und Adressen von "Verkäufer" und "Käufer" werden auf dem Angebot oder der Rechnung angegeben.

2.2. "Waren" sind die in einem Angebot oder Rechnung aufgeführten Geräte, Waren oder Materialien, die der Verkäufer an den Käufer verkauft.

2.3. "Angebot" ist die von dem Verkäufer für den Käufer ausgestellte Offerte, in denen die Bedingungen festgelegt werden, unter denen der Verkäufer bereit ist dem Käufer Ware zu liefern.

3. Aufträge und Vertragsabschluss

3.1. Der Auftrag eines Käufers gilt als bindender rechtsgeschäftlicher Antrag gemäß § 145 BGB. Der Käufer behält sich vor, einen Auftrag abzulehnen.

3.2. Ein Vertrag kommt mit der Annahme des Auftrags des Käufers durch den Verkäufer in Textform, zum Beispiel per E-Mail-Nachricht oder Telefax, zustande.

3.3. Nach dem Abschluss eines Vertrags kann der Käufer den Vertrag nur mit schriftlicher Genehmigung des Verkäufers stornieren.

3.4. Verschiebungen und Stornierungen sind dem Verkäufer rechtzeitig anzuzeigen (Verschiebungen vier Monate vor ursprüngl. Liefertermin, Stornierungen neun Monate vor ursprüngl. Liefertermin). Der Verkäufer behält sich das Recht auf Annahme der Änderungen vor. Eine Bestellung kann nur einmalig und maximal um sechs Monate verschoben werden. Der Verschiebungszeitraum muss hierbei mindestens zwei

1. Applicability of the General Sales Conditions

1.1 Any orders and delivery transactions of the Universal Transmissions GmbH ("Seller") are based exclusively on the following General Sales Conditions (hereinafter: "GSC") and the regulations of the respective contract.

1.2 The GSC are an integral part of contracts with the customer ("Buyer"), and they are deemed to be accepted by the Buyer even if they have not been signed by him. The GSC are applicable also to any future transactions with the Buyer in the context of ongoing business relationships, even if the Seller does not expressly refer to them. This also applies if the Buyer should have become aware of these conditions only after the first conclusion of a contract with the Seller.

1.3 Deviating agreements, in particular contradicting terms and conditions of the Buyer, require the express written consent of the seller to be valid, and they must be confirmed separately in writing for each individual contract. Without such a confirmation, the conditions of the Buyer do not oblige the Seller, even if the Seller does not expressly contradict them or delivers to the Buyer unconditionally in the knowledge of such conditions.

1.4 The Seller will notify the Buyer of any changes to these GSC in text form at least four weeks before they take effect. The Buyer's consent is deemed to have been given if he has not notified the seller in writing of his rejection by the time the changes take effect. The seller particularly notifies the Buyer of this approval effect in the notification of the amendment of these GSC.

1.5 The GSC only apply to entrepreneurs within the meaning of section 310(1) sentence 1 of the German Civil Code.

2. Definitions

2.1. "Seller" is Universal Transmissions GmbH. "Buyer" is the purchaser of the Seller's goods. The names and addresses of the "Seller" and "Buyer" are stated on the offer or invoice.

2.2. "Goods" are the devices, goods or materials listed in an offer or invoice that the Seller sells to the Buyer.

2.3. "Offer" is the offer made by the Seller to the Buyer, which sets out the conditions under which the Seller is ready to deliver goods to the Buyer.

3. Orders and Conclusion of Contract

3.1. A Buyer's order is considered a binding legal transaction application § 145 of the German Civil Code. The Buyer reserves the right to reject an order.

3.2. A contract is concluded when the Seller accepts the Buyer's order in text form, for example by e-mail or fax.

3.3. After concluding a contract, the Buyer may only cancel the contract with the Seller's written consent.

3.4. The Seller shall be notified of postponements and cancellations in due time (postponements four months before the original delivery date, cancellations nine months before the original delivery date). The Seller reserves the right to accept the change. An order can be postponed only once and for a maximum of six months. The postponement period must be at least two months. Postponements can no longer be canceled afterwards.

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

Monate betragen. Verschiebungen sind im Nachgang nicht mehr stornierbar.

4. Preise und Steuern

4.1 Die Preise des Verkäufers sind in verfügbaren Preislisten oder Angeboten enthalten.

4.2. Die Preise des Verkäufers verstehen sich exklusive Fracht, Einfuhr, Nebenabgaben, Zoll und zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

4.3. Bestätigte Aufträge für Lieferungen, die nach einer allgemeinen Preiserhöhung geplant sind, können Preiserhöhungen unterliegen.

4.4. In Zusammenhang mit der Lieferung eventuell von dem Verkäufer zu zahlende Steuern hat der Käufer zu erstatten.

5. Zahlungen

5.1. Zahlungen sind gem. der vereinbarten Zahlungsziele fällig.

5.2. Verzug tritt unter entsprechender Anwendung des § 286 Abs. 3 BGB 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung ein.

5.3. Verzugszinsen werden in gesetzlich zulässiger Höhe geltend gemacht.

5.4. Liefert der Verkäufer die Ware in Teillieferungen, dann kann der Verkäufer jede Teillieferung in Rechnung stellen.

5.5. Der Käufer zahlt auf fällige Rechnungen in voller Höhe ohne Abzüge für Aufrechnungen, Gegenforderungen mit Ausnahme von rechtskräftig festgestellten, entscheidungsreifen oder unbestrittenen Gegenforderungen, Rabatte oder Nachlässe.

6. Lieferung und Annahme

6.1. Die Lieferung erfolgt DAP Mühlhausen gemäß INCOTERMS 2020, es sei denn, es wird ein abweichender Ort vereinbart.

6.2. Der Verkäufer verpflichtet sich, unternehmerisch vertretbare Anstrengungen zu unternehmen, um Lieferdaten einzuhalten und behält sich das Recht zu Teillieferungen der Ware vor.

6.3. Mit der Ablieferung an den Käufer gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, der Käufer teilt dem Verkäufer innerhalb von sieben Tagen nach der Ablieferung eventuelle Verluste, Schäden, Mängel oder andere Abweichungen von der vertraglich vereinbarten Qualität der Ware mit.

6.4. Der Käufer ist nicht zur Verzögerung der Ablieferung berechtigt.

6.5. Die Genehmigung der Waren verpflichtet den Käufer zur Zahlung gemäß Rechnung des Verkäufers.

6.6. Verhindert der Käufer die Ablieferung der Ware, so ist der Verkäufer berechtigt, die Ware auf Risiko und Kosten des Käufers zu lagern oder ihre Lagerung zu veranlassen. Der Käufer hat die angemessenen, bis zur Ablieferung entstehenden Lager- und Versicherungskosten für die Ware umgehend zu bezahlen.

6.7. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, ohne seine Genehmigung zurückgesandte Ware anzunehmen.

7. Übergang von Risiko und Eigentum

7.1. Das Risiko für Verlust und Schaden der Ware geht auf den Käufer gemäß der anwendbaren Klausel der INCOTERMS 2020 über.

4. Prices and Taxes

4.1 The Seller's prices are included in available price lists or offers.

4.2. The prices of the Seller are exclusive of freight, import, additional duties, customs and plus statutory value added tax.

4.3. Confirmed orders for deliveries scheduled after a general price increase may be subject to price increases.

4.4. The Buyer must reimburse any taxes that may have to be paid by the Seller in connection with the delivery.

5. Payments

5.1. Payments shall be due in accordance with the agreed payment terms.

5.2. Delay occurs in application of § 286(3) of the German Civil Code 30 by way of analoga, days after the due date and receipt of an invoice.

5.3. Interest on arrears will be charged in the legally permissible amount.

5.4. If the Seller delivers the goods in partial deliveries, the seller can invoice each partial delivery.

5.5. The Buyer pays in full on due invoices without any deductions for offsetting, counterclaims with the exception of legally established, ready for decision or undisputed counterclaims, rebates or discounts.

6. Delivery and Acceptance

6.1. Delivery will be made DAP Mühlhausen in accordance with INCOTERMS 2020, unless a different location has been agreed.

6.2. The Seller undertakes to make commercially reasonable efforts to comply with delivery dates and reserves the right to make partial deliveries of the goods.

6.3. Upon delivery to the Buyer, the goods are deemed to be approved, unless the Buyer notifies the seller of any losses, damage, defects or other deviations from the contractually agreed quality of the goods within seven days of delivery.

6.4. The Buyer is not entitled to delay delivery.

6.5. The approval of the goods obliges the Buyer to pay according to the Seller's invoice.

6.6. If the Buyer prevents delivery of the goods, the Seller is entitled to store the goods at the risk and expense of the Buyer or to arrange for their storage. The Buyer must immediately pay the reasonable storage and insurance costs for the goods that are incurred until delivery.

6.7. The Seller is not obliged to accept goods which are returned without his approval.

7. Transfer of risk and ownership

7.1. The risk of loss and damage to the goods is transferred to the buyer in application of the relevant clause of the INCOTERMS 2020.

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

7.2. Das Eigentum an der Ware geht auf den Käufer mit der vollständigen Bezahlung des Rechnungspreises über.

7.3. Verkäufer behält sich das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Bezahlung vor.

7.4. Der Käufer sichert zu, dass er das Risiko für Verlust und Schäden der Ware angemessen abgedeckt hat.

8. Sicherungsrechte

8.1. Der Käufer ist verpflichtet dem Verkäufer Sicherheit an der Ware durch Verpfändung zu verschaffen, soweit der Rechnungspreis für die Ware nicht bezahlt ist.

8.2. Auf Verlangen des Verkäufers verschafft der Käufer dem Verkäufer eine Erklärung über die Begründung eines dinglichen Sicherungsrechts an der Ware.

9. Eingeschränkte Gewährleistung

9.1. Die Gewährleistung für Mängel und Rechtsmängel gilt für einen Zeitraum von 24 Monaten vom Zeitpunkt der Ablieferung an. Für Rechtsmängel haftet der Verkäufer nur, wenn die geltend gemachten Rechte für Deutschland bestehen und von dem Käufer nachgewiesen werden.

9.2. Die Gewährleistung beschränkt sich auf die Nacherfüllung. Kosten für das Entfernen der mangelhaften und den Einbau oder das Anbringen der mangelfreien Ware trägt der Käufer.

9.3. Im Falle des Unternehmerregresses trägt der Käufer die Beweislast für den Verkauf an einen Verbraucher und den Sachmangel zur Zeit des jeweiligen Gefahrübergangs, für die Rücknahme oder Reparatur der verkauften Ware sowie dafür, dass der Käufer zur Rücknahme oder Reparatur der verkauften Ware verpflichtet war.

9.4. Zwecks Ausübung der Nacherfüllung sendet der Käufer die Ware an den Verkäufer frachtfrei nach dessen Genehmigung zurück. Der Verkäufer tritt dem Käufer eventuelle Gewährleistungs- und/oder Regressansprüche betreffend die Ware, die gegenüber seinen Lieferanten bestehen, ab, wenn dies gemäß den vertraglichen Rechten des Verkäufers gegenüber seinen Lieferanten möglich ist.

9.5. Der Verkäufer wird sich nach besten Kräften darum bemühen, den Käufer bei der Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen gemäß diesen AVB zu unterstützen.

9.6. Ausnahmen:

(1) eine Pflicht zur Gewährleistung besteht nur dann, wenn der Käufer Waren gemäß der Rechnung des Verkäufers vollständig bezahlt hat;

(2) die Gewährleistung ist insbesondere ausgeschlossen, für:

(a) Mängel und Schäden aufgrund von Missbrauch, selbstverschuldetem Unfall, Verschleiß, natürlicher Abnutzung, unsachgemäßem Einbau, fehlerhaften Wartungsmaßnahmen, die von dem Käufer oder Dritten fahrlässig oder vorsätzlich vorgenommen wurden;

(b) Verbrauchsgüter (bei denen sich die Gewährleistung auf Mangelfreiheit in dem Zeitpunkt des Versands beschränkt);

(c) den Fall, dass die von dem Verkäufer öffentlich bekannt gemachten empfohlenen Austauschintervalle nicht berücksichtigt wurden;

(d) Kosten, die bei der Nacherfüllung durch Rückruf- und Arbeitsaufwand entstehen;

(e) Kosten, die aufgrund der Verpflichtung von Dritten zur Nacherfüllung entstehen;

(f) Waren, die nach den Produktspezifikationen für Material oder Design des Käufers hergestellt wurden;

(g) Mängel, die nach Ablauf der Rügefrist entstanden sind, wenn die Untersuchung dem Käufer billigerweise zugemutet werden kann.

7.2. Ownership of the goods passes to the Buyer upon full payment of the invoiced price.

7.3. Seller reserves ownership of the goods until full payment.

7.4. The Buyer guarantees that he has adequately cover the risks of loss and damage of goods

8. Security Interests

8.1. The Buyer is obliged to provide the Seller with security for the goods by granting a pledge on them if the invoiced price for the goods has not been paid.

8.2. At the Seller's request, the Buyer provides the Seller with a statement on the grant of a security interest in the goods.

9. Limited Warranty

9.1. The warranty for defects and legal defects applies for a period of 24 months from the time of delivery. The warranty for legal defects is limited to rights which are asserted for German territory provided that the Buyer proves their subsistence.

9.2. The warranty is limited to supplementary performance. The Buyer bears the costs for removing the defective and installing or attaching the defect-free goods.

9.3. In the event of a business recourse, the Buyer bears the burden of proof for the sale to a consumer and the material defect at the time of the passing of risk, for the return or repair of the sold goods and for the Buyer being obliged to take back or repair the sold goods.

9.4. For the purpose of carrying out the supplementary performance, the Buyer returns the goods freight prepaid to the Seller after the latter's approval. The Seller assigns to the Buyer any warranty claims and/or recourse claims regarding the goods that exist against its suppliers, provided that this is possible according to the contractual rights of the Seller against its suppliers.

9.5. The Seller will use its best efforts to support the buyer in asserting warranty claims in accordance with these GSC.

9.6. Exceptions:

(1) A warranty obligation only exists if the Buyer has paid for the goods in full in accordance with the Seller's invoice;

(2) The warranty is excluded in particular for:

(a) defects and damage due to misuse, self-inflicted accident, wear and tear, natural wear and tear, improper installation, faulty maintenance measures that were carried out negligently or intentionally by the Buyer or third parties;

(b) consumables (where the warranty is limited to freedom from defects at the time of shipment);

(c) cases where recommended replacement intervals made public by the Seller were not observed;

(d) costs arising due to subsequent performance for recall and labor;

(e) costs arising due to the obligation of third parties to provide supplementary performance;

(f) goods manufactured according to the Buyer's product specifications for the material or design;

(g) defects that have arisen after the notice period has expired if the inspection can reasonably be expected of the Buyer.

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

10. Vertrauliche Informationen

10.1. Technische und unternehmerische Informationen, die als "vertraulich" gekennzeichnet sind oder die aufgrund ihrer Natur implizit als vertraulich gelten, werden von der empfangenden Vertragspartei als streng vertraulich behandelt.

10.2. Vertrauliche technische und unternehmerische Informationen werden von der empfangenden Vertragspartei nur für vertragliche Zwecke genutzt, und zwar insbesondere für Herstellung, Verkauf, Erwerb oder Nutzung von Waren.

11. Rechte an geistigem Eigentum

11.1. Der Verkäufer behält sich alle Rechte und Rechtsansprüche hinsichtlich geistigen Eigentums vor, und zwar insbesondere an Erfindungen, Patenten, Urheberrechten, Produktbeschreibungen, Handelsgeheimnissen, Marken, Logos und Designs sowie anderen geistigen Eigentumsrechten an Waren im Besitz des Verkäufers.

11.2. Der Vertrieb von Waren oder die Erbringung begründet kein Recht des Käufers zur Nutzung des geistigen Eigentums, insbesondere nicht zur Verwendung einer Marke oder des Handelsnamens des Verkäufers

11.3. Dem Käufer ist das Recht zur Nutzung des Handelsnamens des Verkäufers und seiner Marken für Waren nur dann gestattet, wenn sich die Nutzung auf mit der Marke gekennzeichnete oder verpackte Waren bezieht, die von dem Verkäufer oder in seinem Auftrag gekennzeichnet oder verpackt wurden.

12. Verletzung geistigen Eigentums

12.1. Vorbehaltlich dieser Bedingungen unternimmt es der Verkäufer, den Käufer von Ansprüchen Dritter wegen Verletzung geistigen Eigentums durch die Nutzung der Ware freizustellen und ihn wegen der Verletzung geistigen Eigentums zu verteidigen, wenn die gegen den Käufer geltend gemachten Ansprüche auf der Verletzung eines für deutsches Territorium erteilten Patents beruhen.

12.2. Der Verkäufer haftet nicht für Verletzungsansprüche, (1) wenn die Nutzung der Ware für andere als mit dem Vertrag bezweckten Nutzungen erfolgt; (2) wenn die Ware nach den technischen Vorgaben oder Design des Käufers hergestellt wurde.

12.3. Wird die Ware Gegenstand von Verletzungsansprüchen oder ist dies nach der Auffassung des Verkäufers wahrscheinlich, dann kann der Verkäufer nach eigenem freiem Ermessen: (1) für den Käufer das Recht erwerben, die Ware weiter zu benutzen; (2) die Ware austauschen oder so verändern, dass ihre Nutzung keine Verletzungshandlung darstellt; (3) die Waren zurücknehmen und dem Käufer den Kaufpreis erstatten.

12.4. Eine solche Entscheidung des Verkäufers setzt voraus, (1) dass der Käufer den Verkäufer unmittelbar nach Kenntnis von den Verletzungsansprüchen darüber schriftlich informiert hat, (2) dass der Käufer dem Verkäufer die ausschließlichen Rechte zur Verteidigung gegen Verletzungshandlungen eingeräumt hat und er ihn angemessen im Rechtsstreit gegen die Verletzungshandlungen unterstützt.

12.5. Der Käufer darf eine Haftung für Verletzungsansprüche weder prozessual noch vergleichsweise anerkennen, und er muss sich aller Erklärungen enthalten, die Forderungen aufgrund von Verletzungen betreffen.

10. Confidential Information

10.1. Technical and business information which is marked as "confidential" or which by its nature is implicitly regarded as confidential will be treated as strictly confidential by the receiving party.

10.2. Confidential technical and business information is used by the receiving party only for contractual purposes, in particular for the manufacture, sale, purchase or use of goods.

11. Intellectual Property Rights

11.1. The Seller reserves all rights and legal claims with regard to intellectual property, in particular to inventions, patents, copyrights, product descriptions, trade secrets, brands, logos and designs as well as other intellectual property rights to goods owned by the Seller.

11.2. The sale of goods or the provision thereof does not establish the Buyer's right to use intellectual property, in particular not to use a brand or the Seller's trade name.

11.3. The Buyer is only entitled to use the Seller's trade name and his brands for goods if the use relates to goods marked or prepacked with the brand that were marked or prepacked by the Seller or on his behalf.

12. Infringement of Intellectual Property

12.1. Subject to these conditions, the Seller undertakes to release the Buyer from third-party claims for intellectual property infringement through the use of the goods and to defend the Buyer against intellectual property infringement if the claims asserted against the Buyer are based on the infringement of a patent granted for German territory.

12.2. The Seller is not liable for claims for injury, (1) if the goods are used for purposes other than those specified in the contract; (2) if the goods were manufactured according to the Buyer's technical specifications or design.

12.3. If the goods become the subject of claims for infringement or if the Seller considers this to be probable, the Seller may, at his own discretion: (1) acquire the right to continue the use of the goods for the benefit of the Buyer; (2) exchange or change the goods so that their use does not constitute an infringing act; (3) take back the goods and refund the purchase price to the Buyer.

12.4. Such a decision by the Seller presupposes (1) that the Buyer informed the seller in writing immediately after becoming aware of the claims for infringement, (2) that the Buyer has granted the Seller exclusive rights of defence against claims for infringement and that the Buyer adequately supports the Seller against infringement actions.

12.5. The Buyer may not accept liability for claims for infringements, neither procedurally nor by settlement out of court, and he must refrain from all declarations concerning claims related to infringements.

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

13. Haftungsausschluss

13.1. Sofern in diesen Bedingungen nichts anderes bestimmt ist, haften der Verkäufer und seine Lieferanten in gesetzlich zulässigem Umfang nur:

- (1) gegenüber dem Käufer oder einem Dritten bei fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden sofern der Schaden auf der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht beruht, nicht jedoch für Folgeschäden und entgangenen Gewinn;
- (2) der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden, deren Ersatz in Höhe des Rechnungspreises begrenzt ist.

13.2. Mit Ausnahme der in den AVB geregelten Gewährleistung haften der Verkäufer und seine Lieferanten nicht aufgrund von stillweigend übernommenen, implizierten oder gesetzlich geregelten oder auf Handelsbrauch beruhenden Verpflichtungen, die eine Gewährleistung für Waren betreffen.

14. Haftungsfreistellung

14.1. Soweit gesetzlich zulässig stellt der Käufer den Verkäufer, seine Tochter- und Muttergesellschaften, verbundene Unternehmen, Partner, deren Rechtsnachfolger und Abtretungsempfänger sowie ihre jeweiligen vorherigen und derzeitigen Vorstandmitglieder Führungskräfte, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen (zusammengefasst: "die von der Haftung freigestellten Personen des Verkäufers") frei von den nachstehend bezeichneten Forderungen.

14.2. Die Freistellung betrifft Forderungen aufgrund von Verlusten, Schäden, Haftungen, Ansprüchen, Klagen, Urteilen, Gebühren, Gerichtskosten sowie rechtliche und andere Kosten, eingeschlossen und ohne Einschränkung, Rechtsanwaltsgebühren ("Verbindlichkeiten"), wenn diese zu Lasten der von der Haftung freigestellten Personen des Verkäufers aufgrund dessen Handlungen entstehen.

14.3. Die Freistellung betrifft Forderungen in Zusammenhang mit Kauf, Verkauf oder der Nutzung von Waren und deren Vertrieb; sie gilt nicht, wenn die Forderung auf Vorsatz oder Fahrlässigkeit des Verkäufers oder seiner von der Haftung freigestellten Personen beruht.

15. Datenschutz

15.1. Der Verkäufer wird personenbezogene Daten der Organe und Mitarbeiter des Käufers nur bearbeiten, wenn die Zustimmung der Personen vorliegt oder die Bearbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Verkäufers wie zur Durchführung des Vertragszwecks erforderlich ist sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordert, überwiegen.

15.2. Im Rahmen der Interessenabwägung wird der Verkäufer berücksichtigen, dass die Vorschriften der EU DSGVO vorrangig den Schutz von Verbraucherdaten bezweckt.

16. Höhere Gewalt

Der Verkäufer haftet nicht für Ereignisse höherer Gewalt, durch die der Verkäufer oder einer seiner Lieferanten betroffen sind.

17. Abtretung

17.1. Der Käufer darf Angebote oder Aufträge ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Zustimmung des Verkäufers abtreten oder übertragen.

17.2. Der Verkäufer ist berechtigt, seine Verpflichtungen

13. Disclaimer of liability

13.1. Unless otherwise specified in these conditions, the Seller and his suppliers are only liable to the extent permitted by law:

- (1) vis-à-vis the Buyer or a third party in the event of damage to property and financial loss caused by negligence insofar as the damage is based on the breach of an essential contractual obligation, but not for consequential damage and loss of profit;
- (2) the amount is limited to the foreseeable damage, which can be expected with regard to the particular contract at the time of its conclusion, and the amount of the damage is limited to the amount of the invoiced price.

13.2. With the exception of the warranty regulated in the GSC, the Seller and his suppliers are not liable for any breach of implicit obligations or obligations which were impliedly assumed, or implied by law or based on commercial practice insofar as they relate to a warranty for goods.

14. Indemnification

14.1. To the extent permitted by law, the Buyer releases from liability the Seller, his subsidiaries and parent companies, affiliated companies, partners, their legal successors and assignees as well as their respective previous and current board members, managers, employees and vicarious agents (summarized: "the Seller's Indemnitees") with regard to claims specified below.

14.2. The indemnification applies to claims based on loss, damage, liability, responsibility, lawsuits, judgments, fees, court costs as well as legal and other costs, including and without limitation, lawyer's fees ("liabilities") if these should be borne by the Seller's released persons because of the Seller's actions.

14.3. The indemnification relates to claims related to the purchase, sale or use of goods or their distribution; the indemnification is not applicable if the claim is based on intent or negligence of the Seller or the Seller's indemnitees.

15. Data Protection

15.1. The Seller will only process personal data of the Buyer's organs and employees if the consent of the persons is available or the processing is necessary to safeguard the Seller's legitimate interests such as those in the execution of the contract, unless the interests or fundamental rights and freedoms of the data subject, which require the protection of personal data, prevail.

15.2. When balancing the interests involved the Seller will observe that the provisions of the EU GDPR are primarily intended to protect consumer data.

16. Force Majeure

The Seller is not liable for acts of God that affect the Seller or one of his suppliers.

17. Assignment

17.1. The Buyer may assign or transfer offers or orders in whole or in part only with the Seller's written consent.

17.2. The Seller is entitled to assign or transfer all or part of his obligations to an affiliated company, a sub-company or a business successor.

Allgemeine Vertriebsbedingungen - General Sales Conditions

Universal Transmissions GmbH

ganz oder teilweise einem verbundenen Unternehmen, einem Sub-Unternehmen oder einem Geschäftsnachfolger abzutreten oder zu übertragen.

18. Wiener Kaufrecht

Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung.

19. Anwendbares Recht und Streitbeilegung

19.1. Deutsches Recht ist auf die vertragliche Beziehung zwischen Verkäufer und Käufer anwendbar.

19.2. Gerichtsstand ist Hannover.

20. Mitteilungen

Mitteilungen zwischen den Vertragsparteien, die im Rahmen der geschäftlichen Beziehung gewechselt werden, sind mittels eines anerkannten internationalen Kurierdiensts mit Empfangsbestätigung an die in der Rechnung genannte Anschrift des Geschäftspartners zu senden. Mitteilungen werden mit Empfang wirksam.

21. Bindende Sprachversion

Die deutsche Sprachversion der AVB ist bindend.

22. Verschiedenes

22.1. Individuelle Vertragsabreden haben Vorrang vor den AVB.

22.2. Ist eine Klausel der AVB unwirksam, dann ergreift die Unwirksamkeit nicht den Vertrag, dessen Inhalt sich nach den individuellen Vertragsabreden bestimmt, ergänzt durch wirksame AVB und die gesetzlichen Regelungen, die die unwirksame Klausel ersetzt.

18. Vienna Sales Law

The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods does not apply.

19. Applicable Law and Dispute Resolution

19.1. German law is applicable to the contractual relationship between the Seller and Buyer.

19.2. The place of jurisdiction is Hanover.

20. Notices

Messages between the contracting parties that are changed within the scope of the business relationship must be sent to the address of the business partner specified in the invoice by means of a recognized international courier service with confirmation of receipt. Messages take effect upon receipt.

21. Binding Language Version

The German language version of the GSC is binding.

22. Miscellaneous

22.1. Individual contractual agreements have priority over the GSC.

22.2. Should a clause of the GSC is ineffective, the ineffectiveness does not affect the contract, the content of which is determined according to the individual contractual agreements, supplemented by effective AVB and the statutory provisions that replace the ineffective clause.